

Dr. Franziska Fröhlich

Ihr persönliches Geldanlage-Profil



Persönliches Exemplar für
Dr. Franziska Fröhlich
Sonnenweg 12
80636 München

Erstellt von:
Private Banking
Franz Freundlich
Landsberger Str. 98
80339 München
Telefonnr.: +49 89 99019980
Fax: +49 89 99019989
E-Mail: mail@investsolutions.de

Datum:
04.08.2015

powered by:
Private Banking

Ihr persönliches Geldanlage-Profil

Anhand der von Ihnen erhaltenen Informationen ergeben sich bestimmte Merkmale, die bei allen Handlungen rund um Ihr Wertpapierportfolio bzw. neuen Anlageentscheidungen beachtet werden sollten. Gerne unterstützen wir Sie dabei, Ihre Geldanlagen entlang dieser persönlichen Merkmale zu gestalten. Sollte sich Ihre persönliche Situation oder Ihre grundsätzlichen Ansichten zum Thema Geld in Zukunft ändern, teilen Sie uns dies umgehend mit. Ihr persönliches Geldanlage-Profil sollte stets aktuell sein.

Aufgrund Ihrer finanziellen Situation, eignet sich die Risikokategorie:

Risikoklasse 3

Eine Übersicht Ihrer Angaben erhalten Sie auf den Folgeseiten im Kapitel "Ihre persönliche Angaben".

Aufgrund Ihrer Einstellung zum Umgang mit Geld, entsprechen Sie dem Risikotyp:

Kontrolliert

Eine Übersicht Ihrer Angaben erhalten Sie auf den Folgeseiten im Kapitel "Ihre persönliche Angaben".

Hintergründe zum Testverfahren finden Sie im Kapitel "Ihr persönlicher Risikotyp".

Aufgrund Ihrer vorhandenen Kenntnisse und Erfahrungen, sind Geschäfte in folgende Arten von Finanzinstrumenten angemessen.

- Sparbuch, Festgeld, Tagesgeld
- Geldmarktfonds EUR, geldmarktnahe Fonds EUR
- Geldmarktfonds (Fremdwährung)
- Anleihen und Rentenfonds (EUR)
- Aktienfonds und Rohstofffonds
- Aktien
- Rohstoffe

Eine Übersicht Ihrer Angaben erhalten Sie auf den Folgeseiten im Kapitel "Ihre persönliche Angaben".

Rechtlicher Hintergrund: Gemäß §31 des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) sind Finanzdienstleister verpflichtet, vor der Durchführung von Wertpapierdienstleistungen deren Angemessenheit sowie im Falle einer Anlageberatung deren Geeignetheit in Bezug auf den Kunden zu prüfen. Das beratende Institut hat hierfür umfangreiche Informationen, wie z.B. die finanzielle Situation, Kenntnisse und Erfahrungen in Bezug auf Geschäfte mit bestimmten Arten von Finanzinstrumenten oder Wertpapierdienstleistungen, sowie verfolgte Anlageziele einzuholen und entsprechend auszuwerten.

Jüngste Aktualisierung des Kundenprofils: 28.07.2015

Ihr persönlicher Risikotyp

Sie entsprechen dem Typ: Kontrolliert

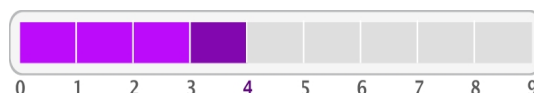


Bei diesem Typ besteht eine geringe Risikobereitschaft, die mit klar ausgeprägter Verantwortung und Kontrolle einhergeht. Bei dieser Persönlichkeit ist das Streben nach Gewinn gering ausgeprägt, während die Steuerung und Kontrolle von Risiken im Vordergrund steht. Dieser Anlegertyp investiert in der Regel in sichere Geldanlagen und riskiert nicht Kopf und Kragen, auch wenn höhere Gewinne locken.

Details zum Risikowert

Das persönliche Risikoverhalten umfasst sowohl die Freude am Risiko als auch die Tendenz zur Vermeidung von Risiken. Diese - häufig gleichzeitig vorhandenen - Gefühle ergeben erst im Zusammenspiel die Einstellung zum Risiko.

Ihr Risikowert:



Wie die meisten Menschen verfolgen Sie in Geldfragen eine bestimmte eigene Linie. Um dieser treu zu bleiben, sind Sie auch bereit, Risiken einzugehen. Sie tun dies sogar mit einer gewissen Freude und lassen sich auch von Rückschlägen nicht beirren. Wie die meisten Menschen behalten Sie auch angesichts finanzieller Risiken in der Regel Ihre Kontrolle und Entschlusskraft. Sie haben nicht das Gefühl jedes Wagnis vermeiden zu müssen. Zwar haben Sie schon finanzielle Rückschläge erlebt, Sie scheuen sich aber deshalb nicht davor, immer wieder neue Chancen zu nutzen.

Details zum Kontrollwert

Das persönliche Kontrollverhalten, die Bereitschaft und der Antrieb, Risiken aktiv zu kontrollieren, zeigt sich einerseits in der Steuerung dieser Situation und andererseits darin, wie leicht man abzulenken ist.

Ihr Kontrollwert:



Ihre Bereitschaft, finanzielle Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen, ist bei Ihnen ähnlich stark ausgeprägt wie bei den meisten Menschen. Gewinne und Verluste überwachen Sie in regelmäßigen Abständen und verfügen über genügend Entschlusskraft, um insgesamt finanziell erfolgreich zu sein. In Geldangelegenheiten bleiben Sie meist gelassen und handeln weitestgehend kontrolliert. Ihre Entscheidungen sind wohlüberlegt. Wenn es schwierig wird, fürchten Sie jedoch durchaus manchmal, den Überblick zu verlieren. Damit sind Sie aber nicht allein – die meisten Menschen reagieren auf diese Weise.

Wissenschaftlicher Hintergrund zum Risikotyp

Prof. Dr. Dr. J. C. Brengelmann (1920–1999), zuletzt Direktor des Münchner Max-Planck-Instituts, hat sich in seiner Forschungsarbeit über viele Jahre hinweg intensiv dem Thema Risikopersönlichkeit gewidmet. Anlass für seine Überlegungen waren Studien zur Frage, warum bestimmte Menschen bei Geldspielen bzw. beim Spekulieren zur Spielsucht neigen, während andere dagegen völlig immun bleiben.

Professor Brengelmann begann seine Untersuchungen über die Risikopersönlichkeit in den 70er Jahren. Bei der Suche nach innerpsychischen Faktoren, die das Verhalten im Umgang mit Risiko erklären, gelang Brengelmann die bahnbrechende Entdeckung, dass die Risikodisposition keine eindimensionale Persönlichkeitseigenschaft, sondern ein zweidimensionales Merkmal ist. Erst durch eine Trennung der beiden Dimensionen Risiko und Kontrolle kann die Risikodisposition zuverlässig gemessen werden.

Das Risikoverhalten im Umgang mit Geld ist folglich das Ergebnis einer Kombination von zwei zentralen Dimensionen bzw. Persönlichkeitseigenschaften. Dies ist einerseits die Einstellung zum Risiko an sich, andererseits dessen Kontrolle. Die Kontrolle ist die Motivation und die Fähigkeit, sich mit diesen Risiken auseinander zu setzen, deren Bedeutung abzuschätzen, diese zu steuern und zu kontrollieren.

Professor Brengelmann identifizierte verschiedene Risikotypen. Beispielsweise den vorsichtigen oder zielorientierten Typ. Die zentralen Dimensionen des Risikotyps – Risiko und Kontrolle – sind, wie übrigens die meisten Persönlichkeitseigenschaften, in einer aktivierenden und einer entgegengesetzten, hemmenden Komponente angelegt. Erst aus ihrem Zusammenspiel resultiert die für Geldanlage entscheidende persönliche Ausprägung. Das persönliche Risikoverhalten umfasst sowohl die Freude am Risiko als auch die Tendenz zur Vermeidung von Risiken. Die Risikofreude umfasst unter anderem die generelle Bereitschaft zum Risiko, die darin erlebte Lust und der Umgang mit Spekulation. Die Risikovermeidung setzt sich aus Ablehnung von Risiken (Risikoaversion), Haltlosigkeit im Umgang mit Risiken sowie der dabei erlebten Ambivalenz zusammen.

Die Kontrolldimension wird durch das Zusammenspiel der steuernden, aktiven Kontrolle und hemmenden Fehlern im Umgang mit Risiken bestimmt. Aktive Kontrolle repräsentiert zum Beispiel die Fähigkeit und den Willen zur Optimierung sowie die Entschlusskraft bei der Umsetzung. Gleichzeitig wird die damit einhergehende Gelassenheit berücksichtigt. Fehler im Umgang mit Risiken und Geld entstehen durch Fehlkalkulationen und Leichtsinns sowie durch impulsive Verhaltensweisen im Umgang mit Risiken.

Übersicht: Ihre persönlichen Angaben

Ihre Angaben zur Ermittlung des Risikotyps

Aussage	Ihre Antwort
Ich bin und bleibe immer aufs Neue risikobereit.	meistens
In riskanten Situationen fürchte ich den Boden unter den Füßen zu verlieren.	ein wenig
Auch in kniffligen finanziellen Situationen bleibe ich entspannt.	ein wenig
Es gibt Situationen, da ist mir der Preis egal.	ein wenig
Ich reagiere beim Umgang mit Geld impulsiv, ohne viel zu überlegen.	ein wenig
Ich vermeide alle Experimente, die zu Verlusten führen könnten.	meistens
Meine finanziellen Ziele setze ich mit großer Überzeugungskraft durch.	100%
Im Umgang mit Geld bin ich manchmal doch zu leichtsinnig.	gar nicht
Ich betrachte riskante Situationen als Herausforderung.	ein wenig
In finanziellen Dingen bin und bleibe ich risikobereit.	ein wenig
Ohne Risiken wäre das Leben ganz schön langweilig.	gar nicht
Hin und wieder erzeugt Risiko in mir Missmut und Niedergeschlagenheit.	ein wenig
Auch bei großen Risiken bleibe ich gelassen.	ein wenig
Je größer die Belastung umso produktiver werde ich.	meistens
Ich bin viel zu disziplinos, um meine Geldgeschäfte dauernd zu kontrollieren.	gar nicht
Ich möchte gerne gewinnen, aber mir fehlt der Mut zum Risiko.	ein wenig

Ihre Angaben zur finanziellen Situation:

Frage	Ihre Antwort
Wie viel Geld bleibt Ihnen im Monat (in EUR) übrig (monatliche Einkünfte abzüglich aller monatlicher Ausgaben und Verpflichtungen)?	1.000 - 1.500
Und wie verlässlich erzielen Sie diese monatlich verfügbare Summe?	Meistens
Wie hoch ist Ihr derzeitiges Barvermögen und sofort verfügbares Vermögen (in EUR)?	10.000 - 25.000

Frage	Ihre Antwort
Wie hoch ist Ihr Immobilienvermögen (geschätzter aktueller Marktwert der Immobilien in EUR)?	kein Immobilienvermögen
Wie hoch ist Ihr Vermögen an Wertpapieren / Kapitalanlagen (in EUR)?	50.000 - 100.000
Wie hoch ist ihr Sonstiges Vermögen (in EUR)?	kein sonstiges Vermögen
Wie hoch sind Ihre derzeitigen Verbindlichkeiten (Hypotheken und Immobilienkredite inbegriffen, in EUR)?	keine Verbindlichkeiten
Einmal angenommen, Ihre monatlichen Einkünfte würden plötzlich wegfallen: Wie lange würden Ihre finanziellen Reserven reichen, bevor Sie auf Ihr Geld aus der jetzt geplanten Anlage zugreifen müssten?	Mehr als 6 Monate
Welchen hauptsächlichen Anlagezweck verfolgen Sie?	Vermögensaufbau
Welche generelle Risikobereitschaft haben Sie?	Meine Erwartungen an die Wertentwicklung liegen über dem Kapitalmarktniveau. Hierfür sind höhere Risiken notwendig.
Welchen Beruf üben Sie aktuell aus (oder haben Sie schon einmal ausgeübt)?	Kaufmännischer Beruf
Welchen (Schul-)Abschluß haben Sie?	Mittlere Reife

Ihre Angaben über Kenntnisse und Erfahrungen mit Geschäften in bestimmte Arten von Finanzinstrumenten

Finanzinstrument	Erfahrung seit	Transaktionen pro Jahr	Ordervolumen (EUR)	Kenntnisse
Sparbuch, Festgeld, Tagesgeld	mehr als 3 Jahre	1-10	5.000-20.000	ja
Geldmarktfonds EUR, geldmarktnahe Fonds EUR	mehr als 3 Jahre	1-10	5.000-20.000	ja
Geldmarktfonds (Fremdwährung)	-	-	-	ja
Anleihen und Rentenfonds (EUR)	mehr als 3 Jahre	1-10	1.000-5.000	ja
Anleihen und Rentenfonds (exotische und Fremdwährung)	-	-	-	keine
Aktienfonds und Rohstofffonds	1 bis 3 Jahre	1-10	1.000-5.000	ja
Aktien	1 bis 3 Jahre	10-20	5.000-20.000	ja
Zertifikate	-	-	-	keine
Optionsscheine, Optionen, Futures, Währungen, Swaps	-	-	-	keine
Mortgage Bonds und Immobilien	-	-	-	keine

Finanzinstrument	Erfahrung seit	Transaktionen pro Jahr	Ordervolumen (EUR)	Kenntnisse
Rohstoffe	-	-	-	ja
Hedgefonds	-	-	-	keine